

**Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 21.März 2023,
um 20.00 Uhr, im Pfarreiheim Wertbühl**

Anwesende Stimmbürger: 65
Absolutes Mehr: 33
Entschuldigt: Margrit Aerne, Marie-Theres Heller, Karl Keller, Jann Flütsch, Norbert Schalk,
Christoph Hug, Monika Iten-Heim, Ramona Fust, Alois Hengartner, Edith und
Bernhard Heiss

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl des Tageswahlbüros
3. Vorlage und Genehmigung des Kirchgemeindebudgets 2023
4. Festlegung des Steuerfusses 2023
5. Entschädigung des Kirchgemeinderates
6. Genehmigung der angepassten Statuten des Kirchgemeindeverbands
Nollen-Lauchtal-Thur
7. Wahlen (Vorschläge)
Neuer Präsident KGV ab 2024
Sauter Alex Amlikon-Bissegg
Rechnungsprüfungskommission
Aerne Margrit Lanterwil
Bolz Janette Amlikon-Bissegg
Oertig Beat Stehrenberg
Steinbacher Leo Wertbühl
Wahlbüro
Oppikofer Luzia Oppikon
Blank Corina Amlikon-Bissegg
Lemmenmeier Andy Schönholzerswilen
Keller Karl Schönholzerswilen
Kirchgemeindeverbandsparlamentsmitglieder (bisher Delegierte)
Aregger Roman Amlikon-Bissegg
Inauen Daniel Wertbühl (Ersatz)
8. Informationen aus dem Kirchgemeindeverband, dem Pastoralraum und der
Kirchgemeinde
9. Verschiedenes und allgemeine Umfrage

1. Begrüssung

Die Präsidentin Ursula Fust begrüsst um 20.00 Uhr die Anwesenden zur 1. ordentlichen Kirchgemeindeversammlung der Kirchgemeinde Wertbühl-Bussnang im Wertbühl. Ursula Fust übergibt Pfarrer Marcel Ruepp das Wort zur Einstimmung zum heutigen Abend.

Marcel Ruepp eröffnet den Abend mit der Geschichte von zwei Eseln. Kurz und knapp erklärt: wenn beide Esel in die gleiche Richtung gehen, können sie viel mehr zusammen erreichen.

Marcel Ruepp dankt allen Mitarbeitern und den freiwilligen Helfern im ganzen Pastoralraum sowie den Sekretariatsangestellten für die jeweiligen geleisteten Arbeiten.

Ursula Fust heisst nun die Versammlung als eröffnet.

Die Einladungen zur Versammlung haben alle rechtzeitig erhalten.

Das Protokoll führt heute Monika Tenini.

Monika Wick ist für die Thurgauer Zeitung anwesend und stimmberechtigt, da sie in unserer Kirchgemeinde wohnt. Ursula Fust dankt Monika Wick zum Voraus für die Berichterstattung.

Als Gäste heute Abend bei uns und damit nicht stimmberechtigt sind:

- Alex Sauter, Amlikon-Bissegg
- Donata Zuppa, Hosenruck

Es gibt keinen Einwand gegen die anwesenden Gäste.

Betreffend Traktandenliste weist die Präsidentin auf das Gesetz der katholischen Kirchgemeinden, Paragraph 3, Absatz 2, hin:

«Neue Geschäfte können nur auf die Tagesordnung genommen werden, wenn eine Mehrheit zustimmt. Der Kirchgemeinderat kann jedoch verlangen, dass er sich zuerst über die Sache beraten will, um in einer späteren Versammlung Antrag zu stellen.»

Die Kirchgemeindeversammlung wird gemäss aufgeführter Traktandenliste abgehalten.

Ursula Fust stellt den anwesenden Stimmbürgern die neuen Kirchenratsmitglieder mit ihren Ressorts vor.

Roman und Ursula Meyenberger von der Trefima AG sind weiterhin für die Rechnungsführung zuständig.

Auf der Homepage der Kirchgemeinde Wertbühl-Bussnang sind die Zuständigkeiten aufgeführt.

Für allfällige Fragen und Anliegen können die Kirchgemeinderäte kontaktiert werden.

Wir danken allen für das Vertrauen, das uns entgegengebracht wird und freuen uns auf den gemeinsamen Weg.

2. Wahl des Tageswahlbüros

Daniela Schwager, Judith Lipp und Elgar Brühwiler werden als Stimmzähler vorgeschlagen und gewählt.

Zurzeit sind 1398 stimmberechtigte Personen in der Kirchgemeinde Wertbühl-Bussnang gemeldet.

3. Vorlage und Genehmigung des Kirchgemeindebudgets 2023

Das erste Budget liegt vor und sieht eine ausgeglichene Rechnung vor. Es war eine nicht ganz einfache Aufgabe. Neben den in der Botschaft beschriebenen Unsicherheiten, war v.a. auch die Schätzung der Steuereinnahmen der juristischen Personen eine Herausforderung.

Aufgrund von Sondereinflüssen aus den Steuergesetzrevisionen 2019 und 2020 und «STAF» beim Bund sowie auch den Einflüssen aus Corona-Pandemie sowie Ukraine-Krise muss wohl mit leicht sinkenden Steuereinnahmen gerechnet werden.

Beim ordentlichen Aufwand und insbesondere im Bereich Liegenschaften sind keine ausserordentlichen grösseren Ausgaben vorgesehen. Lediglich bei den Liegenschaften des Finanzvermögens sollen im ehemaligen Pfarrhaus in Leutmerken die Fenster und Läden ersetzt werden (inkl. Zusatzarbeiten). Diese Investition sollte bereits im Vorjahr ausgeführt werden, Lieferschwierigkeiten führten schliesslich zur Verschiebung ins 2023.

Die neue Kirchgemeinde verfügt über ein genügend grosses Eigenkapital, um gewisse Unabwägbarkeiten abzufedern. Zudem unterstützt die Kath. Landeskirche Thurgau während vier Jahren die Fusion unserer vier Kirchgemeinden mit Übergangsbeiträgen, welche auf den bisherigen Finanzausgleichsbeiträgen der fusionierten Kirchgemeinden beruhen.

Die bisher angefallenen und noch anfallenden Fusionskosten sollen ebenfalls über Sonderbeiträge der Kath. Landeskirche Thurgau ausgeglichen werden und somit die Rechnung der neuen Kirchgemeinde nicht belasten.

Das Budget 2023 mit einem Aufwandüberschuss von SFr. 1'900.00 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Die Präsidentin dankt Roman Meyenberger für die Budgeterstellung und die Erläuterungen dazu.

4. Festlegung des Steuerfusses 2023

Anhand des Budgets und den Unsicherheiten bei den Steuereinnahmen empfiehlt der Kirchgemeinderat der Versammlung, den Steuerfuss der fusionierten Kirchgemeinde auf 22 % festzusetzen. Das ist 1 % mehr als bei der Informationsveranstaltung im August 2022 in Aussicht gestellt wurde.

Roman Meyenberger erwähnt nochmals, dass aufgrund der Steuergesetzrevisionen bei Bund und Kanton TG sowie der aktuell wirtschaftlich schwierige Situation die Steuereinnahmen bei juristischen Personen eher stagnieren werden, nachdem diese Erträge bereits im Jahr 2022 stark zurückgegangen sind.

Dem Antrag des Kirchgemeinderats Wertbühl-Bussnang, den Steuerfuss für 2023 auf 22 % festzusetzen, wird einstimmig zugestimmt.

5. Entschädigung des Kirchgemeinderates für die Amtsperiode 2023 – 2026

Die neue Kirchgemeindeordnung Art. 15 schreibt vor, dass anfangs einer Amtsperiode die Festlegung der Entschädigungen an der Kirchgemeindeversammlung vorgelegt werden muss.

Präsidium

Präsidium	SFr. 6'000.—
Entschädigung Büro privat	SFr. 2'000.—
Autospesen	SFr. 1'000.—
Oder allenfalls Entschädigung / km	SFr. 0.60 bei weiter Entfernung

Ressorts

Ressort pro Person	SFr. 1'000.—
Büro-Entschädigung: Druck/Papier/Tinte	SFr. 500.—
Autospesen	SFr. 200.—
Oder allenfalls Entschädigung / km	SFr. 0.60 bei weiter Entfernung

Aktuarin

Protokoll-Erstellung KGR	SFr. 100.--
Protokoll-Erstellung KG-Versammlung	SFr. 200.—
Büro-Entschädigung: Druck/Papier/Tinte	SFr. 500.—
Autospesen	SFr. 200.—
Oder allenfalls Entschädigung / km	SFr. 0.60 bei weiter Entfernung

Mathias Wick hat noch Verständnisfragen zu den Entschädigungen.

Ursula Fust erklärt:

Alle Kirchgemeinderäte schreiben und drucken zu Hause, daher sollen diese Auslagen auch bezahlt werden.

Die Sitzungsgelder werden durch die katholische Landeskirche Thurgau bestimmt und sind im ganzen Kanton gleich; SFr. 40.--/Std. oder SFr. 80.--/Sitzung.

Die Entschädigungsvorlage wird einstimmig angenommen.

6. Genehmigung der angepassten Statuten des Kirchgemeindevorstands Nollen-Lauchetal-Thur

Der KGV musste durch die neue Gesetzgebung seine Statuten aus dem Jahr 2018 anpassen.

Die KG des Pastoralraums Nollen-Lauchetal-Thur muss nun über die angepassten Statuten abstimmen. Veränderungen können keine mehr angebracht werden.

Theo Süess bemängelt, dass er die neuen Statuten nicht zum Lesen bekommen hatte. Ursula Fust verweist auf die Botschaft hin; da wird erwähnt, dass die Statuten auf der Homepage nachgelesen werden können. Daraufhin meldet sich Thomas Iten und erwähnt, er habe nur die alten Statuten unter www.pastoralraum gefunden. Die neuen Statuten werden nächste Woche auch dort hinterlegt. Zurzeit sind die neuen Statuten unter Kirchgemeindevorstand – Dokumente zu finden.

Mehrheitlich sind es nur Bezeichnungen oder Personenzahlen, die bei den Statuten geändert haben!

Die überarbeiteten Statuen werden mit zwei Gegenstimmen angenommen.

7. Wahlen (Vorschläge)

Die Wahlen heute Abend finden grundsätzlich alle offen statt.

Neuer Präsident KGV

Paul Rutishauser, Präsident des Kirchgemeindeverbands Nollen-Lauchetal-Thur, hat auf den 31.12.2023 demissioniert. Wir bedanken uns schon heute für sein grosses Engagement in den letzten Jahren für unseren Pastoralraum.

Herr Alex Sauter aus Amlikon-Bissegg stellt sich für diese anspruchsvolle Aufgabe zur Verfügung.

Er weilt heute unter uns und stellt sich nun selber etwas näher vor:

Er ist Vater von zwei Kindern, wohnt mit seiner Familie in Amlikon und arbeitet im Bereich Immobilienbewertungen.

Gemäss Antrag wird Alex Sauter einstimmig als neuer Präsident des KGV Nollen-Lauchetal-Thur gewählt. (ab 1.1.24)

Ursula Fust gratuliert Alex Sauter und überreicht ihm ein Kistli mit Spezialitäten der vier fusionierten Kirchgemeinden.

Rechnungsprüfungskommission

Für die neue Kirchgemeinde Wertbühl-Bussnang müssen wir noch eine Rechnungsprüfungskommission wählen. Im Fusionsvertrag haben wir dafür 4 Personen vorgesehen.

Es freut mich ausserordentlich, dass sich aus den verschiedenen früheren Kirchgemeinden versierte, erfahrene Personen zur Verfügung stellen:

Aerne	Margrit	Lanterswil
Bolz	Janette	Amlikon-Bissegg
Oertig	Beat	Stehrenberg
Steinbacher	Leo	Wertbühl

Es gibt keine weiteren Anträge.

Die vier obgenannten Personen werden alle einstimmig für die Rechnungsprüfungskommission gewählt.

Elgar Brühwiler meint, die Rechnung durch ein Treuhandbüro prüfen zu lassen, da es zukünftig eine grosse Abrechnung ist. Mathias Wick sagt, dass die Rechnung ohne Probleme durch Externe geprüft werden kann und Leo Steinbacher ergänzt, dass sachkundige Personen vorteilhaft sind für die Rechnungsprüfung.

Gemäss Ursula Fust wird die Revision auch noch von der katholischen Landeskirche TG durchgeführt.

Wahlbüro

Gemäss Fusionsvertrag sind 3 Personen für das Wahlbüro vorgesehen. Dafür stellen sich folgende Personen und eine Ersatzperson zur Verfügung:

Oppikofer	Luzia	Oppikon
Blank	Corina	Amlikon-Bissegg
Lemmenmeier	Andy	Schönholzerswilen
Keller	Karl	Schönholzerswilen (als Ersatz)

Alle obgenannten Personen werden für das Wahlbüro einstimmig gewählt.

Kirchgemeindeverbandsparlamentsmitglieder (bisher Delegierte)

Die Kirchgemeinde Wertbühl-Bussnang hat 8 Parlamentsmitglieder und ein Ersatzmitglied zu wählen. 7 Mitglieder haben wir an der Urne am 27. November 2022 gewählt.

Wir sind glücklich, Ihnen nun eine Person für den letzten Sitz und eine Ersatzperson, vorstellen zu können:

Aregger	Roman	Amlikon-Bissegg
Inauen	Daniel	Wertbühl (als Ersatz)

Beide obgenannten Personen werden ins Parlament des KGV Nollen-Lauchetal-Thur gewählt.

Ursula Fust gratuliert allen Gewählten und überreicht Ihnen ein kleines Präsent als Dank für Ihr Engagement im Pastoralraum Nollen-Lauchetal-Thur.

8. Informationen aus dem Kirchgemeindeverband, dem Pastoralraum und der Kirchgemeinde

Die Kirchgemeinde hat unter anderem den Auftrag für die finanziellen Ressourcen der Seelsorge besorgt zu sein. Pfarrer Marcel Ruepp berichtet nun stellvertretend für das Seelsorgeteam über ihre grossen vielfältigen Arbeiten.

Marcel Ruepp dankt Andrea Bissegger, Monika Iten, Bianca Rehm und Bettina Osterwalder für ihre geleisteten Arbeiten in den verschiedenen Ressorts. Ein Weiterer Dank geht an die operative Leiterin des Sekretariats, Nadia Niederer. Sie musste alle Adresskarteien der KG's übernehmen und vereinheitlichen. Die digitale Archivierung, alle Dokumente auf der Cloud und auf der Homepage zu speichern nahmen auch viel Zeit in Anspruch.

Pfarrer Marcel Ruepp bedankt sich bei allen Mitgliedern der alten Kirchgemeinden und den neuen Kirchgemeinderäten der Kirchgemeinde Wertbühl-Bussnang für ihren Einsatz.

Andrea Bissegger informiert uns weiter:

- Diverse Anliegen können an andrea.bissegger@pastoralraum.ch geschickt werden.
- Am 1.3.2023 konnte Teresa Herzog im Seelsorgeteam begrüsst werden.

- Der Senioren-Nachmittag findet am 22.3.2023 statt
- Am 25./26. März 2023 ist der Wertbühler-Frühlingsmarkt mit 80 Ständen
- Für die Seniorenferien sind 2 Wochen im Angebot; für den ganzen Pastoralraum.
- Fotobüchlein der Ferien können im Sekretariat bestellt werden.
- Die Gottesdienste werden etwas eingeschränkt, daher müssen die Kirchbürger vermehrt die Kirchen der anderen Gemeinden besuchen.

Die Präsidentin übernimmt wieder das Wort und dankt dem Seelsorgeteam und dem Sekretariat für ihren täglichen Einsatz; auch wenn es steinig wird, verlieren die Mitarbeitenden nie den Mut. Studiert Ursula Fust das «forumKirche» etwas genauer, kommt bei ihr ein gewisser Stolz auf, was der zwar flächenmässig grosse, aber personenanzahlmässig doch eher mittlere Pastoralraum alles anbietet. Dieser Einsatz ist ein Applaus wert.

Lieber Marcel, liebe Andrea, nehmt bitte diesen Dank mit ins ganze Seelsorgeteam.

Kirchgemeinde Wertbühl-Bussnang

- Die neue Kirchgemeinde ist gestartet. Vieles gibt es noch zu erarbeiten, organisieren, planen und umzusetzen. Die Kirchgemeinderäte sind mit viel Herzblut an der Arbeit.

Ziele:

- Kirchenratsmitglieder sind eingearbeitet
 - Kirchbürger kennen die Verantwortlichen
 - Logo besteht und Einweihungsfest ist erfolgreich durchgeführt worden
 - Kirchgemeindeordnung ist fertiggestellt und von Kirchbürgern bewilligt, sowie die entsprechenden Papiere erstellt
 - Pächter und Mieter kennen die Ressortverantwortlichen und wissen, an wen sie sich bei Schadenfällen etc. wenden müssen
 - Die Mitarbeitenden kennen die Ressortverantwortlichen Personal und eine Vertrauensbasis wurde aufgebaut
 - Wir entwickeln eine Vision zum Objekt Rest. Traube im Wertbühl
 - Die Finanzabläufe sind geregelt
- Alle Liegenschaften und Parzellen sind in der Zwischenzeit auf die neue Kirchgemeinde übertragen.
 - In Leutmerken werden in nächster Zeit neue Fenster im Pfarrhaus eingebaut und die Läden ersetzt
 - In Bussnang wurde im oberen Teil des Turms innen eine Türe montiert. Wir hoffen, so der Fliegenplage entgegenzuwirken
 - Wir haben das Rest. Traube über die Sommermonate an Karin und Leo Steinbacher vermietet für ihre Mitarbeiterinnen aus Polen
 - Alle Rechnungen der KG's werden Ende Juni durch die Landeskirche TG geprüft
 - Am 24.09.2023 findet im Wertbühl das Einweihungsfest unserer neuen Kirchgemeinde statt.
 - Am 21.11.2023 findet die Budgetgemeinde 2024 in Leutmerken statt.

- Grosses Thema sind immer wieder die Finanzen, um das grosse Angebot in unserem Pastoralraum zu finanzieren
- Im Weiteren arbeiten wir an der Professionalisierung der Organisationsstruktur
- Der Zuzug der Kirchgemeinde Tobel beschäftigt uns in verschiedener Hinsicht; Integration und wie wird die KG nächstes Jahr darüber abstimmen → da sind wir zuversichtlich

Unterrichtskommission

- Der Auftrag des RU im Pastoralraum ist immer wieder eine grosse Herausforderung. Einerseits das grosse Gebiet mit den vielen verschiedenen Schulhäusern zu koordinieren, andererseits den Bedürfnissen der heutigen Familien gerecht zu werden.
- Eine weitere Herausforderung ist weiterhin, genügend qualifizierte Katechetinnen zu finden.
- Personen, welche gerne mit Kindern arbeiten möchten, sollen sich doch bei uns melden. Der KGV wird die Ausbildungskosten und einen Teil der Ausbildungszeit übernehmen.

Homepage bzw. website

Bitte beachten Sie die Homepage des Pastoralraums regelmässig. Unter www.pastoralraum.ch finden Sie jeweils auch alle Angaben zu Gottesdiensten, Anlässen und Gruppierungen des Patoralraums.

9. Verschiedenes und allgemeine Umfrage

- Marcel Ruepp erwähnt, dass die lange Nacht der Kirchen am Freitag 2.6.23 stattfindet; spielerisch glauben -> weitere Informationen sind auf entsprechendem Flyer zu lesen.
- Andrea Bissegger ruft nochmals auf, den Frühlingmarkt im WB zu besuchen.
- Am 1.8.2023 startet Peter Schwager als Katechet.
- Ca. 30 Austritte gab's aus den 4 Kirchgemeinden; bei Jungen meist aus finanziellen Gründen
- Das Staatsarchiv wird fortlaufend die Unterlagen der abschliessenden KG's abholen.

Über die Führung der Versammlung gibt es keine Einwände.

Ursula Fust dankt nochmals allen Mitarbeitenden und freiwilligen Helfern des ganzen Patoralraums für Ihr Engagement. Danke auch an die Kolleginnen und Kollegen im Kirchgemeinderat für die gute, unkomplizierte Zusammenarbeit.

Ein herzlicher Dank geht an die Stimmbürger für ihr Erscheinen an der heutigen Kirchgemeindeversammlung und für das grosse Vertrauen in unsere Arbeit.

Den Apéro-Frauen der Frauengemeinschaft Wertbühl-Bussnang gebührt ein besonderer Dank für die schöne Dekoration der Tische und die Bewirtung vor und nach der Versammlung. Martin Schlauri hat die feinen Stollen und gefüllten Meterbrote gebracht. Danke schön!

Ursula Fust übergibt den Apéro-Frauen, Hildegard Hengartner, Mägi Sauter und Andrea Bissegger eine kleine Punschflasche als Dank für Ihren Einsatz heute.

Ursula Fust wünscht allen noch einen schönen Restabend und eine gute Heimkehr.

Die Präsidentin schliesst die Kirchgemeindeversammlung um 22.00 Uhr mit dem Gedanken von Martin Buber:

**Wenn wir uns auf Begegnungen nicht mehr einlassen,
verlieren wir einen entscheidenden
Bestandteil unseres Lebens.
Es ist so, als würden wir aufhören zu atmen.**

Moos / Istighofen, den 20. Mai 2023

Die Aktuarin:

Die Präsidentin

Monika Tenini

Ursula Fust